

TCF-Herren 30 wieder in Galaform

Oberligist gewinnt mit 8:1

Falkenberg. Beim ersten Saisonauftritt vor heimischer Kulisse präsentierte sich das Herren 30-Team des TC Falkenberg erneut in Galaform. Durch das überraschend deutliche 8:1 gegen den DT Hameln behauptete das Team um Spitzenspieler Malte Oetken zudem die Tabellenführung in der Tennis-Oberliga. Dieser blieb in seinem Einzel ungefährdet, dominierte die einseitige Partie mit seinen druckvollen Schlägen.

An Position zwei kam Janos Kereszti mit Geduld und der richtigen Dosierung zum Erfolg. Parallel überzeugte auch Patrick Velewald mit seinem gewohnt fehlerlosen Grundlinienspiel. Auch als sein Gegner im zweiten Satz noch einmal gefährlich aufkam, behielt er die Nerven. Im Eiltempo verlief erneut das Einzel von Thorben Kolk, der an Position vier einmal mehr nicht gefordert wurde und in nicht einmal einer Stunde beim klaren 6:1 und 6:0 den nächsten TCF-Punkt einfuhr. Eine schmerzhafteste Rückenblessur stoppte auf dem Nachbarplatz Niklas Hansmann, der anderthalb Sätze souverän wirkte. Er biss in der Endphase zwar nochmal auf die Zähne, ließ aber im Match-Tiebreak (7:10) den Ehrenzähler der Gäste zu.

Ein großer Klassenunterschied war im Match von Zeki Min Celikkilic zu beobachten, in dem der Falkenberger nur einen einzigen Spielball seines Kontrahenten zuließ. In den folgenden, bereits bedeutungslosen Doppeln machten die Gastgeber weiterhin kurzen Prozess. Ein gelungenes Comeback nach mehrjähriger Pause feierte Björn Bücking an der Seite von Janos Kereszti. FM